



Stadtumbau

Neuer Steg über den Packereigraben Brückenschlag vom Zentrum zum Mittelfeldbecken



Neuer Steg über den Packereigraben Brückenschlag vom Zentrum zum Mittelfeldbecken

Der neue Steg über den Packereigraben bildet als "grünes Gelenk" den Schnittpunkt von drei räumlichen Schwerpunkten des Stadtumbaus im Märkischen Viertel: dem sogenannte Mittelfeld mit Park und Bildungseinrichtungen, dem Bereich am Marktplatz mit Fontanehaus und weiteren öffentlichen Einrichtungen sowie dem Skater-Park und der BMX-Bahn am Packereigraben.

Der Stadtteilpark wurde bisher als wohnortnaher grüner Erholungsraum vom Zentrum aus kaum wahrgenommen, denn die Wegeverbindung wurde durch den Packereigraben unterbrochen und musste über den Straßenraum umgangen werden. Dies ist ein deutlicher Umweg und erschwert die Orientierung. Der Steg für Fußgänger und Radfahrer stellt seit Dezember 2014 nun erstmals eine Direktverbindung zwischen dem Stadtteilpark am Mittelfeldbecken und dem Zentrum her.

Von Anfang an war es ein Ziel des Stadtumbaus im Märkischen Viertel, hier eine gut sichtbare Verbindung herzustellen. Eine neu gestaltete Treppe führt den Fußgänger nun vom nördlichen Ausgang des Einkaufszentrums Märkische Zeile hinunter zur Grünfläche und zum neuen Skater-Park. Geradeaus führt der Weg über den Mittelfeldsteg in den Stadtteilpark am Mittelfeld.

Im Herbst 2012 beauftragte der Bezirk Reinickendorf die ingenieurtechnische Planung für den Brückenbau. Nach Beratungen im Quartiersbeirat und Abstimmungen mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt konnte im Sommer 2014 mit dem Bau begonnen werden.

Parallel dazu veranstaltete das Bezirksamt Reinickendorf einen Wettbewerb zur Namensfindung. Eine Jury wählte aus den Vorschlägen den Namen "Mittelfeldsteg", der als Gravur an der Brücke zu sehen ist.

Die Einweihung und feierliche Namensgebung erfolgte im Rahmen eines Lichterfestes am 16. Dezember 2014.

Verwandte Projekte

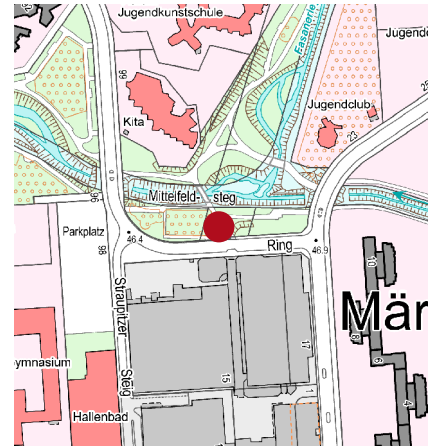
- | Aufwertung des Stadtteilparks im Mittelfeld
- | Skater-Park
- | BMX-Bahn

S.T.E.R.N. GmbH, bearb. A. Stahl, Fotos: Bianka Gericke
Stand: April 2024



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/



Adresse:

Senftenberger Ring
13435 Berlin Reinickendorf

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirksamt Reinickendorf

Planung:

BDC Dorsch Consult Ingenieurgesellschaft mbH

Gesamtkosten:

365.000 EUR aus dem Programm
Stadtumbau West, inkl. Mittel der EU
(EFRE)

Realisierung inkl. Planung:

2012 bis 2014



Der Mittelfeldsteg verbindet Zentrum und Sportforum mit dem Park und den Bildungseinrichtungen



Hier endete bisher der Weg

